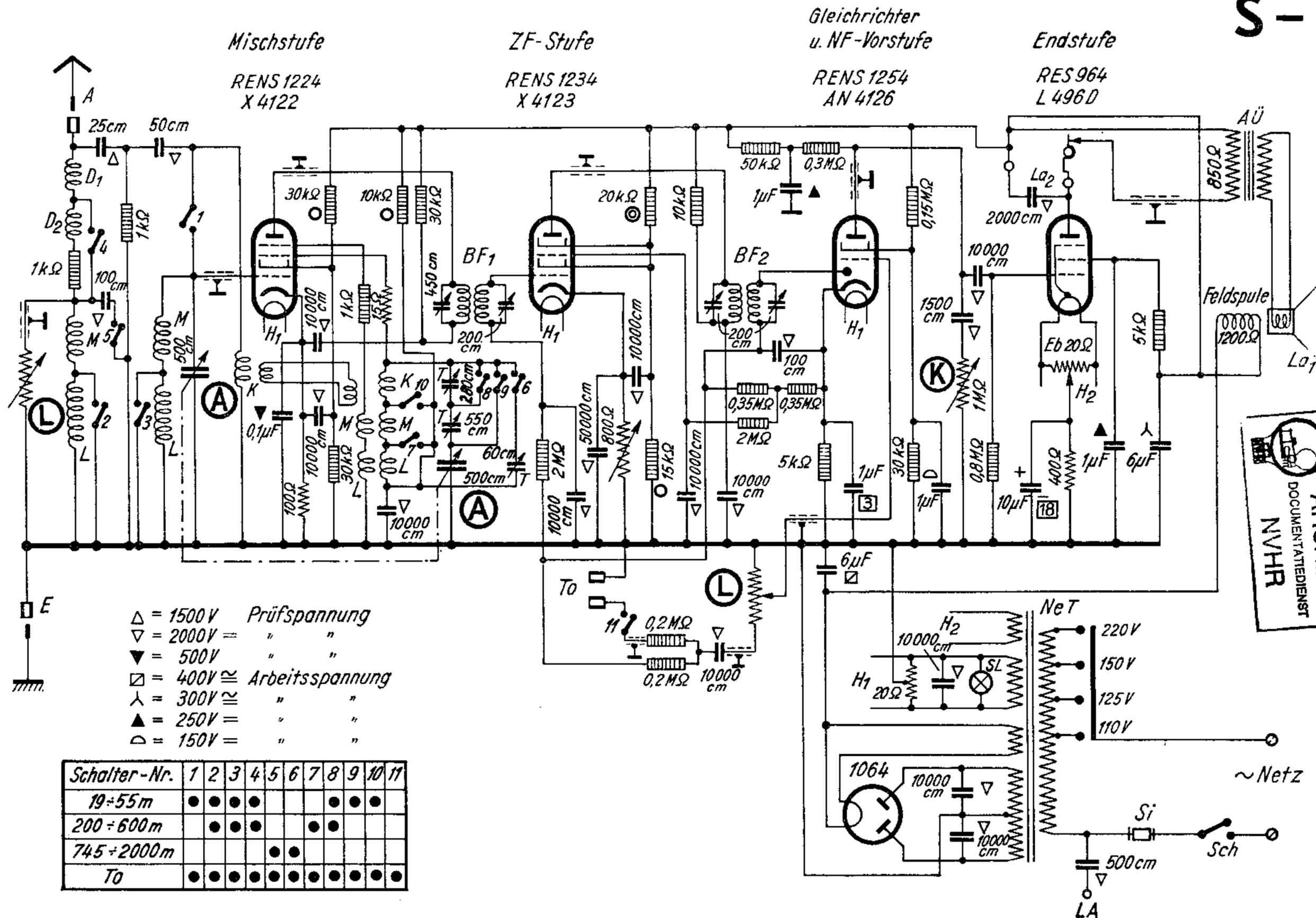


# Blaupunkt - Super 4/LWP

# 4 Röhren 6 Kreise S - W



Ned. Ver. v. Historie v/d Radio



Met dank aan Paul van der Mast

# Sechskreis-Vierröhren-Superhet-Empfänger

## Blaupunkt-Super 4 / LWP für Wechselstrom

Der Empfänger ist als *Blaupunkt-Super 4 / LGP* auch für Gleichstrom erschienen

**Prinzip:** Vierröhren-Superhet mit Eingangs- und Überlagererkreis und zwei zweikreisigen ZF-Bandfiltern

**Wellenbereiche:** 19—55, 200—600, 745—2000 m

**Kreiszahl:** 6, davon 4 im ZF-Teil

**Schaltung:** Teils induktive, teils kapazitive Ankopplung der Antenne an den 1. Kreis, der am 1. Gitter einer Sechspol-Mischröhre (Misch-Hexode) angeordnet ist. Der Überlagererkreis liegt am 3. Gitter und wird vom 4. Gitter her erregt. Die ZF gelangt über das 1. ZF-Bandfilter ans Gitter der ZF-Stufe, einer Sechspol-Regelröhre (Fading-Hexode). Über das 2. ZF-Bandfilter ist die Zweipolstrecke (Diode) einer Verbundröhre (Binode) angekoppelt. Die hier gebildete NF wird in dem Verstärkerteil der Verbundröhre verstärkt und in CW-Kopplung auf die Fünfpol-Endröhre (End-Penthode) übertragen

**Zwischenfrequenz:** 480 kHz = 625 m

**Lautstärkeregelung:** Selbsttätig durch Beeinflussung der 2. Röhre; von Hand durch Regelung der Eingangsspannung und der dem NF-Teil zugeführten Wechselspannung

**Klangfarbenregelung:** Stetig veränderlich durch Kondensator und Regelwiderstand an der Anode der 3. Röhre

**Endleistung:** (3) Watt

**Röhrenbestückung:**

I	II	III	IV	G
RENS 1224	RENS 1234	RENS 1254	RES 964	1064
X 4122	X 4123	AN 4126	L 496 D	

**Skalenlampe:** 1 Stück 4 Volt, 0,6 Amp., Röhrenform mit Zwergsockel, Klarglas, Kappe in weißen Mattlack getaucht

**Sicherungen:** 110 und 125 Volt = 1 Amp., 150 und 220 Volt = 0,6 Amp. Größe: 20×5 mm

**Netzspannungen:** 110, 125, 150, 220 Volt

**Leistungsverbrauch:** 60 Watt

**Verschiedenes:** Eingebauter fremderregter dynamischer Lautsprecher; Anschluß für 2. Lautsprecher

**Hersteller:** Idealwerke A. G., Berlin-Wilmersdorf

**Baujahr:** 1933/34

### Spannungen und Ströme

Anodenwechselspannung des Transformators: 2×330 Volt (bei betriebsmäßiger Belastung)

Spannung am 1. Kondensator: 330 Volt

Spannungen in Volt Ströme in mA	Röhre I RENS 1224 X 4122		Röhre II RENS 1234 X 4123		Röhre III RENS 1254 AN 4126		Röhre IV RES 964 L 496 D	
	Anodenspannung . . . . .	4/3	170	4/3	205	5/3	90 65 <sup>3)</sup>	4/1
Spannung am 1. Gitter (Steuergitter) . . . . .	3/M	—1,5	3/M	↗	3/M	—2,2	—	—13*
„ „ 2. „ (Schirmgitter) . . . . .	6/3	110	6,8/3	80 <sup>2)</sup>	6/3	45 38 <sup>3)</sup>	3/1	222
„ an der Oszillator-Anode <sup>1)</sup> . . . . .	7/3	170	—	—	—	—	—	—
Anodenstrom . . . . .	4	3,2	4	5,5	5	0,40	4	29
Kathodenstrom . . . . .	3	11,5	3	9,5	3	0,59	—	34
Schirmgitterstrom . . . . .	6	2,9	6,8	4	6	0,19	3	5
Oszillator-Anodenstrom . . . . .	7	5,6	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> D. i. das 3. Gitter.

<sup>2)</sup> D. h. Gitter 2 und 4.

<sup>3)</sup> Gemessen mit Instrument 500 Volt, Widerstand 500 Ω/V